

Der Südmährer

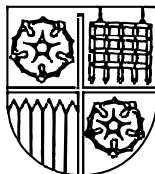
Zeitschrift für die Heimatkreise



Znam



Nikolsburg



Zlabings



Neubistritz

67. Jahrgang, Heft 7

Juli 2015

Internet: www.suedmaehren.de

oder

www.suedmaehren.com

E-Mail: slr@suedmaehren.de

oder

slr@suedmaehren.com

Kulturverb. d. Südmährer in Österreich: www.suedmaehren.at · E-Mail: elsinger@suedmaehren.at

Grußwort 67. Bundestreffen der Südmährer – OB Frank Dehmer –

Meine lieben Südmährerinnen und Südmährer, liebe Gäste des 67. Bundestreffens der Südmährer, herzlich Willkommen in Ihrer Patenstadt Geislingen – wir, Gemeinderat, alle Bürgerinnen und Bürger unserer Fünftälertstadt und ich freuen uns auf Ihr Kommen! Gerne sind wir wieder Ihre Gastgeber und wünschen Ihnen eine gute Anreise zu diesem Treffen.

Für uns ist es sehr wichtig, dass Sie sich bei uns in Geislingen wohl fühlen, damit Sie in angenehmer Atmosphäre die guten Erinnerungen an Ihre schöne Heimat wach rufen können. Die Begegnung, das Wiedersehen und die Freude an der Gemeinschaft sollen dieses Bundestreffen erneut in ganz besonderer Weise prägen.

Sehr gerne erinnere ich mich an die schöne Reise nach Südmähren mit dem Südmährischen Landschaftsrat im vergangenen Jahr, an der ich gleich wenige Wochen nach



meinem Amtsantritt teilnehmen durfte. Mit Herrn Longin und der Reisegruppe konnte ich noch tiefer in die Geschichte meiner Vorfahren einsteigen und deren Heimat kennenlernen.

Aus dieser Verbundenheit heraus möchte ich Ihnen die Hand reichen und Ihnen zusichern, dass die Stadt Geislingen an der Steige auch mit mir als Oberbürgermeister fest zu der

Patenschaft zu den Südmähren steht. Lassen Sie uns diese gelebte Freundschaft auch in Zukunft pflegen.

Mit herzlicher Einladung
Ihr

Frank Dehmer, Oberbürgermeister

Grußwort des Sprechers

Liebe Südmährerinnen, liebe Südmährer, liebe Freunde der Südmährer, das Jahr 2015 ist ein Jahr, in dem besondere Gedenkveranstaltungen stattfinden, da sich das Vertreibungsjahr von 1945 zum 70. Male jährt.

Wir haben allen Anlass diesen Jahrestag im Gedenken an dieses dramatische Jahr zu begehen. Einmal sollten wir dieses in unseren Familien nicht in Vergessenheit geraten lassen, was ich insbesondere allen dringend ans Herz lege, die sich so integriert fühlen. Ein derartiges Unrecht darf nicht in Vergessenheit geraten. Wie sehr sich die Vertriebenen selbst und deren Nachkommen, in Deutschland, Österreich und anderen Staaten eingelebt, integriert haben, so sehr muss es auch den Nachkommen ein Anliegen sein, dass dieses Unrecht in der Geschichte offenbar bleibt. Deshalb gedenken wir der Toten der Vertreibung und an das Unrecht, das die Bevölkerung rechtlos und vogelfrei gemacht hat. Das tschechische Recht hält immer noch an diesen Dekreten fest!

Wir wollen in diesem Jahr auch besonders nachdrücklich den Staat, die Tschechische Republik, darauf hinweisen, dass das Unrecht nicht ausgelöscht wird, indem man es verschweigt, beschönigt oder verhindert, dass es in die Geschichtsbücher eingeht. Dieses gilt es unbeschönigt niederzuschrei-



ben und für künftige Generationen als Mahnung vorzuhalten.

Wir haben in diesen Tagen ein Beispiel dafür, dass Vertreibung und Völkermord auch nach 100 Jahren nicht vergessen sind. Je besser es ein Volk in seiner Geschichte verarbeitet hat, desto weniger holt es die Geschichte ein. Wir denken an der Grenze von Niederösterreich zur Tschechischen Republik an vielen Stellen an die Opfer und registrieren die Versuche, wie auf

lokaler Ebene mit dieser Vergangenheit umgegangen wird. Ich meine damit den Oberbürgermeister von Brünn, der zu einem Versöhnungsmarsch von Pohrlitz nach Brünn, also einer symbolischen Heimkehr im Verhältnis zum früheren Todesmarsch von 1945 eingeladen hat. Dieses haben die Südmährer registriert und haben sich daran beteiligt. Es ist eine geeignete Geste gewesen, womit dieser Vergangenheit Rechnung getragen wird, ohne dass an dem was geändert werden kann, was seinerzeit stattgefunden hat.

Das Bundestreffen 2015 wird dem allen wieder Rechnung tragen.

Ich grüße die Teilnehmer sehr herzlich

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Franz Longin', written in a cursive style.

Franz Longin, Sprecher

Öffentliche Bekanntgabe

Liebe Landsleute, im Rahmen des 67. Bundestreffens der Südmährer findet am Samstag, 1. August 2015, um 11.30 Uhr in der Aula der Lindenschule in Geislingen-Altenstadt der ordentliche Südmährische Landschaftstag statt, zu dem ich Sie hiermit herzlich einlade.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Rechenschaftsbericht des Vorstands
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache über die Tagesordnungspunkte 3 und 4

- 6. Entlastung des Vorstands
 - 7. Bekanntgabe der Gewinner des Heimatbrief-Mitglieder-Wettbewerbs 2014/2015
 - 8. Ehrungen
 - 9. Verschiedenes
- Mit landsmannschaftlichen Grüßen
Franz Longin, Sprecher

Festprogramm für das 67. Bundestreffen der Südmährer 2015

Freitag, 31. Juli 2015

- 15.00 Uhr **Kranzniederlegung** am Ostlandkreuz und am Grab des 1. Landschaftsbetreibers Josef Löhner
- 16.00 Uhr **Vorstandssitzung des Südmährerbund e.V.** im Sitzungssaal des Alten Rathauses

Samstag, 1. August 2015

- 9.00 Uhr **Kreistage** in der Lindenschule
 - 11.30 Uhr **Landschaftstag** in der Aula der Lindenschule
 - 14.30 Uhr **Festliche Eröffnung** des 67. Bundestreffens in der Aula der Lindenschule
- Grußworte:**
- Oberbürgermeister **Frank Dehmer**, Geislingen
 - Leiterin „Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg“
Dr. Christine Absmeier
 - Landesvorsitzender des BdV, **Arnold Tölg**
 - Obmann Verband der Südmährer in Österreich, **Hans-Günter Grech**
- Preisverleihungen**
- 18.00 Uhr **Klemens-Maria-Hofbauer-Gedächtnisgottesdienst** in der Pfarrkirche St. Maria, Geislingen-Altenstadt
 - 19.30 Uhr **Sommerserenade** der Südmährischen Sing- und Spielschar Moravia Cantat in der TVA-Halle

Sonntag, 2. August 2015

- 9.00 Uhr **Festgottesdienst in der Aula der Lindenschule**
Hauptzelebrant und Prediger:
Domkapitular Msgr. Paul Hildebrand, Rottenburg in Konzelebration mit
Domdekan Prälat Karl Rühringer, Wien,
Dekan Martin Ehrler, Geislingen und **Heimatt Priestern**
- Totenehrung**
- 10.00 Uhr **Kundgebung**
Grußwort: Oberbürgermeister **Frank Dehmer**, Geislingen
Festredner: Regierungspräsident **Johannes Schmalz**
- anschließend **Heimattreffen** der Ortsgemeinschaften
- 11.30 Uhr **Empfang der Ehrengäste**
im Pfarrsaal von St. Maria, Überkingen Str. 28
- 13.30 Uhr **Treffen der „Jungen und Mittleren Generation Südmähren“** in der Aula der Lindenschule

Programm:

- Begrüßung, Wolfgang Daberger
- Grußwort Franz Longin, Sprecher
- „Generationen im Gespräch“
mit Franz Longin, (Erlebnissgeneration) und Dr. Eva Bendl, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für bayerische und schwäbische Landesgeschichte, Universität Augsburg (dritte Generation)

Moderation Ralf Pasch, Autor und freier Journalist, Kassel

ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG –

Aufgrund von Bauarbeiten im Bereich des Michelberg-Gymnasiums ergeben sich folgende Änderungen:

Samstag, 1. August 2015

Die **Kreistage** finden wie im Vorjahr in Klassenräumen der **Lindenschule** statt.

Der **Landschaftstag** und die **Festliche Eröffnung** in der Aula der Lindenschule.

Sonntag, 2. August 2015

Der **Festgottesdienst** und die **Hauptkundgebung** finden in der **Aula der Lindenschule** statt.

Die „**Jüngere und Mittlere Generation**“ **5** trifft sich in der **Aula der Lindenschule** um **13.30 Uhr**

Die **Treffen der Ortsgemeinschaften 1, 2, 3** und **4** (aller Kreise) sind unverändert in der **Michelberg-Sporthalle**

Genauere Lage siehe Kartenausschnitt (die Darstellung ist auch auf dem BTR-Faltblatt ersichtlich).



Es werden zu günstigen Preisen warme Speisen und Getränke angeboten. Im oberen Bereich der Sporthalle ist eine Cafeteria mit Kaffee und Kuchen geöffnet.

Der Weinstand ist an dem gewohnten Platz außen an der Sporthalle.

Der **Buchverkauf** erfolgt am Sonntag in der Michelberg-Sporthalle. **Günstige Angebote warten auf Sie!**

Am Buchstand erhalten Sie **Informationen**.

Der Preis des Festabzeichens beträgt 13 €.

Das **Rote Kreuz** hat seine Anlaufstelle im Bereich der **Michelberg-Sporthalle**

Übernachtung:

Da die Anzahl der Quartiere in Geislingen gering ist, ist eine frühzeitige Buchung ratsam. Hier einige Möglichkeiten:

Hotel Krone

73312 Geislingen
Tel. (0 73 31) 3 05 60
Fax 0 73 31) 30 56 56

Landgasthof Krone

89191 Nellingen
Tel. (0 73 37) 9 69 60
Fax (7 73 37) 96 96 96

Burghotel

73312 Geislingen-Weiler
Tel. 0 73 31) 4 10 51
Fax (0 73 31 4 10 53

Landgasthof Ochsen

73312 Geislingen-Eybach
Tel./Fax (0 73 31) 6 20 51

Der Empfang am Samstag um 19.00 Uhr entfällt.

Die **Sommerserenade** der Südmährischen Sing- und Spielschar Moravia Cantat wird um eine halbe Stunde vorverlegt und findet am Samstag um **19.30 Uhr** in der TVA-Halle in Geislingen-Altenstadt (am Festplatz) statt. **Eintritt frei**. Gäste sind herzlich willkommen.

Das Landschaftsmuseum als „Treffpunkt Südmähren“ wird voraussichtlich eröffnet werden.

Erlittenes Unrecht ausgleichen – auch deutsche Zwangsarbeiter entschädigen

Zum Beschluss der Regierungskoalition aus CDU/CSU und SPD, sowjetische Kriegsgefangene der NS-Zeit zu entschädigen, erklärt BdV-Präsident Dr. Bernd Fabritius MdB:

Die durch CDU/CSU und SPD vereinbarte Entschädigung sowjetischer Kriegsgefangener der NS-Zeit ist ein wichtiges Zeichen in Richtung dieser doppelt bestraften Menschen und ein gerechter Akt der Rehabilitierung. Sie wird dazu beitragen, dieses Schicksal aus dem „Erinnerungsschatten“ zu holen, wie Bundespräsident Gauck es treffend formuliert hat.

Ein solcher „Erinnerungsschatten“ liegt auch über dem Schicksal der vielen Deutschen, die während und unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg Opfer von Gewalt und Willkür sowie Zwangs- und Sklavenarbeit wurden. Es waren überwiegend Zivilpersonen, die allein wegen ihrer deutschen Staats- oder Volkszugehörigkeit als „lebende Reparationen“ deutsche Kriegsschuld abarbeiten mussten und dabei bis heute nachwirkende Traumata erlitten.

Diese Schicksale, die weit über das allgemeine Kriegsfolgenschicksal hinausgehen, sind Teil vieler deutscher Familiengeschichten. Die Betroffenen bedürfen endlich deutlicher Gesten der Anerkennung und Würdigung durch Deutschland, für das sie stellvertretend in Haftung genommen wurden.

Der BdV fordert die Errichtung eines Entschädigungsfonds für deutsche Zwangsarbeiter. Es ist an der Zeit, dass auch diese Opfergruppe, von der nur noch wenige Vertreter leben, aus einem solchen Entschädigungsfonds eine gerechte Entschädigung erfährt. Daran könnten sich auch die Staaten beteiligen, die Zwangsarbeit angeordnet haben, und Unternehmen, die aus dieser Zwangsarbeit Nutzen gezogen haben.

Bücher zum Sonderpreis beim 67. Bundestreffen

sowie für Bestellungen vom 1. 7. 2015 bis 31. 8. 2015

Art.-Nr.	Bezeichnung	statt	Preis
Neuerscheinungen			
20813	Die Kaiserstraße, Bildband	NEU	35,00
20613	DVD vom 65. Bundestreffen und 60 Jahre Patenschaft Geislingen	NEU	10,00
20713	Restaurationen in der alten Heimat, Farbbroschüre	NEU	5,00
50115	Das Kulturerbe einer vergangenen Heimat-Dr. Hellmut Bornemann	NEU	13,00
Südmährische Geschichte			
20201	Geschichte Südmährens, Band I bis III	56,00	25,00
20104	Marksteine der deutsch-tschechischen Geschichte: 1918 und 1938	2,00	1,00
41198	Dr. Hellmut Bornemann, Die Wahrheit siegt! Siegt die Wahrheit?	16,90	6,00
73198	Der Brüner Todesmarsch		19,50
Erzählungen/Romane/Gedichte			
56498	Die Ahnenpyramide – Ilse Tielsch	24,50	8,00
50107	Das letzte Jahr – Ilse Tielsch	20,00	10,00
50112	Manchmal ein Traum, der nach Salz schmeckt – Ilse Tielsch	34,80	25,00
51184	Fremder Strand – Ilse Tielsch	10,00	3,50
Bildbände			
50301	Land an der Thaya-Bildband	35,00	10,00
50307	Znaim – Stadt an der Thaya, Bildband	24,60	10,00
50508	Der Kreis Nikolsburg in alten Ansichten	20,00	18,00
39108	Prof. O. Ruzicka-Lebensbilder eines Südmährischen Künstlers	10,00	5,00
Verschiedenes			
70308	50 Thesen zur Vertreibung – Alfred de Zayas	7,00	4,00
20303	Südm. Geschichten, Buch + CD, H. Landsgesell	20,00	10,00
21194	Reiseführer Südmähren – 3. Auflage	4,00	3,00
20133	Landkarte Südmähren – 3. Auflage	4,00	3,00
11211	Südmährisches Jahrbuch 2015	12,00	8,00
42108	Südmährische Küche – 4. Auflage	5,00	4,00
80501	Baumwolltragetasche mit Südm. Wappen	2,00	1,00
80133	Südmährische Anstecknadel, Anstecker und Anstecknadel	4,00	2,00

Die nächste Auslieferung des Heimatbriefes erfolgt am 31. 7. 2015

DER SÜDMÄHRER, die Vereinsmitteilung des Südmährerbundes e. V., erscheint monatlich. Im Mitgliedsbeitrag von jährlich € 35.– ist DER SÜDMÄHRER enthalten.

Herausgeber: Südmährerbund e. V. in der SL, D-73304 Geislingen/Steige, Postfach 1437, Tel. 0 73 31/4 38 93, Fax 0 73 31/4 09 33.
Bankverbindungen: Kreissparkasse Göppingen **IBAN:** DE07 6105 0000 0006 0177 50, **BIC:** GOPSDE6GXXX. Bank Austria
IBAN: AT20 1100 0002 1203 4300, **BIC:** BKAUATWW

Kürzungen und Korrekturen eingesandter Manuskripte vorbehalten. Mit Namen gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einem Teil der Auflage sind Anlagen beigefügt. Herstellung C. Maurer Druck und Verlag, 73312 Geislingen (Steige).